

Starke Rendite-Risiko-Profile

Fonds-Peergroups mit den höchsten Sharpe Ratios

Anleger konzentrieren sich bei der Auswahl von Produkten vor allem auf zwei Faktoren: Wertzuwachs und Risiko. Anhand der Sharpe Ratio, die diese beiden Faktoren berücksichtigt, hat Scope die Peergroups mit dem besten Verhältnis von Rendite und Volatilität ermittelt.

Die Sharpe Ratio, benannt nach dem US-Ökonomen William F. Sharpe, ist eine der wichtigsten Kennzahlen für Fondsanleger, wird aber selten im Detail untersucht. Mit ihr lassen sich verschiedene Peergroups in puncto Performance und Risiko vergleichen. Zur Berechnung der Sharpe Ratio wird ermittelt, wie hoch die Überrendite der untersuchten Anlage gegenüber einer risikofreien Anlage war. Die Überrendite wird anschließend ins Verhältnis zur Schwankungsbreite der untersuchten Anlage gesetzt.

Die Sharpe Ratio (SR_f) eines Fonds ist demnach die Fondsrendite p.a. ($\overline{R_f}$) abzüglich der Rendite am (risikolosen) Geldmarkt p.a. ($\overline{R_g}$) geteilt durch die Fonds-Volatilität p.a. (V_f). Die entsprechende Formel sieht gemäß Scope-Methodik wie folgt aus:

$$SR_f = \frac{\overline{R_f} - \overline{R_g}}{V_f}$$

Die Sharpe Ratio hat als Kennzahl den großen Vorteil, dass sie zeigt, wie die Anleger für das eingegangene Risiko entlohnt wurden. Je höher sie ist, desto vorteilhafter das Rendite-Risiko-Profil eines Fonds für die Anleger. Ein Nachteil der Kennzahl besteht darin, dass ein negativer Wert uninterpretierbar wird, wenn die risikofreie Rendite höher ist als die Fondsrendite. Das heißt, dass Sharpe Ratios unter null nicht vergleichbar oder aussagekräftig sind. Eine negative Sharpe Ratio besagt jedoch zumindest, dass die Anleger des betreffenden Produkts nicht für das eingegangene Risiko entlohnt wurden.

Für die vorliegende Studie hat Scope sämtliche Peergroups berücksichtigt, die mindestens 20 Fonds mit Rating aufweisen. Insgesamt 88 Peergroups werden bezüglich ihrer Sharpe Ratio verglichen. Zu den Gruppen mit mindestens 20 bewerteten Fonds gehören Aktien-, Renten-, Absolute-Return-, Rohstoff-, Wandelanleihen- und Mischfonds-Peergroups.

Die Studie nimmt bewusst eine langfristige Perspektive ein, da damit ganze Wirtschaftszyklen abgedeckt werden können. Anstelle aktueller Trends wird ein Einblick in die langfristige Entwicklung verschiedener Peergroups oder Anlagestrategien gegeben. Dazu wird die Sharpe Ratio über 20 und über zehn Jahre dargestellt.

Die Sharpe Ratio über diese Zeiträume wird anhand der Historie der Peergroup berechnet. Zugrunde liegt stets die Entwicklung der gesamten Peergroup in der jeweiligen Zusammensetzung zum Ende eines Monats. Das gewährleistet eine breite Datenbasis. Für die Berechnung ist es nicht erforderlich, dass eine Peergroup Fonds enthält, die seit zehn oder gar 20 Jahren am Markt sind.

Analyst

László Zoltán Harsányi

+49 69667 7389-28

l.harsanyi@scopeanalysis.com

Head of Mutual Funds

Barbara Claus

+49 69 6677389-76

b.claus@scopeanalysis.com

Business Development

Ädris Osmani

+49 69 6677389-94

a.osmani@scopegroup.com

Redaktion/Presse

Christoph Platt

+49 30 27891-112

c.platt@scopegroup.com

Inhaltsverzeichnis

Die höchsten Sharpe Ratios über 20 Jahre	2
Die höchsten Sharpe Ratios über zehn Jahre	4
Fazit	5

Die höchsten Sharpe Ratios über 20 Jahre

Sieben der zehn Peergroups mit der höchsten Sharpe Ratio über 20 Jahre sind Aktienfonds-Peergroups, drei sind Rentenfonds-Peergroups. Die zehn Vergleichsgruppen haben eine durchschnittliche 20-Jahres-Sharpe-Ratio von 0,45. Die durchschnittliche Rendite liegt bei 6,9% p.a. und die durchschnittliche Volatilität bei 13,3% pro Jahr.

Die beste Peergroup der Sharpe-Ratio-Analyse über 20 Jahre ist Aktien Schweiz. Eine starke Rendite von 7,5% p.a. in diesem Zeitraum in Kombination mit einer für Aktienfonds moderaten Volatilität von 12,5% ergibt die höchste Sharpe Ratio von 0,53. Ein wichtiger Grund für diesen Erfolg ist die Sektorallokation, die am Schweizer Aktienmarkt deutlich anders aussieht als im MSCI World. Der Weltaktienindex weist beispielsweise per Ende Oktober 2023 eine Allokation von 12,6% im Sektor Gesundheitswesen und 7,3% im Sektor Basiskonsumgüter auf, während der MSCI Switzerland das Gesundheitswesen mit 34,3% und Basiskonsumgüter mit 22,5% gewichtet hat. Dies zeigt die defensive Struktur des Schweizer Aktienmarkts: Die Sektoren Gesundheitswesen und Basiskonsumgüter zählen aufgrund ihres defensiven Charakters zum Beispiel in Rezessionen oft zu den Favoriten der Anleger.

Aktien Schweiz mit Spitzenplatz über 20 Jahre

Die Peergroup Aktien Konsumwerte schneidet in unserer 20-Jahres-Analyse am zweitbesten ab. Die relativ kleine Vergleichsgruppe umfasst Fonds, die Aktien aus dem zyklischen und nicht-zyklischen Konsumsektor kaufen. Der Median des verwalteten Vermögens liegt bei 138 Mio. Euro: Die Hälfte der Fonds in dieser Gruppe hat ein Volumen, das oberhalb dieses Werts liegt, die andere Hälfte ein geringeres Volumen. Die Peergroup weist eine ähnliche Volatilität und Rendite auf wie die Vergleichsgruppe für Schweizer Aktien. Nicht-zyklische Konsumtitel sind tendenziell defensiv, was der Peergroup Stabilität verleiht und zu einer geringeren Volatilität beiträgt, während zyklische Titel in Boomzeiten gute Renditen liefern.

Die Peergroup Renten Global Corp. High Yield ist die dritte auf unserer Liste und die erste Rentenfonds-Gruppe. Die Produkte der Vergleichsgruppe legen 90% ihres Vermögens in Unternehmensanleihen weltweit an, wobei mindestens 50% auf Hochzinsanleihen entfallen. Es handelt sich um eine relativ große Peergroup von 109 Fonds mit einem Volumen von im Median 164 Mio. Euro. Die Kurse von Anleihen schwanken im Allgemeinen weniger als die von Aktien. Dementsprechend hat diese Peergroup die geringste Volatilität in unserer Liste von 9,1% p.a. über 20 Jahre.

Nordamerikanische Aktien sind mit 437 Fonds die größte Peergroup der unten aufgeführten Top 10. Sie weist im Median auch eine der höchsten Fondsgrößen von 252 Millionen Euro auf. Die Fonds in dieser Peergroup investieren in den USA und Kanada. An der Benchmark MSCI North America hat Informationstechnologie einen Anteil von 27,5 % und damit die größte Sektorgewichtung. IT-Wachstumswerte haben in den vergangenen 20 Jahren in einer Zeit historisch niedriger Zinsen wesentlich zu den hohen Renditen der Peergroup von 7,3% p.a. beigetragen.

Aktien Nordamerika größte Peergroup mit hoher Sharpe Ratio

Den fünften Platz in unserer Liste belegt Aktien Gesundheitswesen Welt. Die Peergroup erzielte eine solide Rendite von 6,7% p.a. bei einer relativ geringen Volatilität von 12,7% p.a. Der Sektor gehört zu den defensiven Branchen, da die Verbraucher die Dienstleistungen der Gesundheitsbranche unabhängig von der Konjunktur in Anspruch nehmen. Die weltweite demografische Entwicklung mit alternden Gesellschaften und steigender Lebenserwartung trägt ebenfalls zur guten Leistung des Sektors bei.

Tabelle 1: Die zehn Peergroups mit der höchsten Sharpe Ratio über 20 Jahre

Peergroup	Anzahl Fonds	Volumen in Mio. EUR (Median)	Lfd. Kosten p.a. (Median)	Rendite 20 J. p.a.	Volatilität 20 J. p.a.	Sharpe Ratio 20 J.
Aktien Schweiz	41	127	1,36%	7,48%	12,45%	0,53
Aktien Konsumwerte	31	138	1,74%	7,36%	12,85%	0,50
Renten Global Corp. High Yield	109	164	1,20%	5,20%	9,08%	0,47
Aktien Nordamerika	437	252	1,25%	7,31%	13,97%	0,46
Aktien Gesundheitswesen Welt	86	156	1,75%	6,67%	12,74%	0,45
Aktien Nordamerika Dividende	24	296	0,72%	6,62%	13,27%	0,43
Renten Emerging Markets Staatsanleihen HC	49	190	0,91%	4,98%	9,72%	0,42
Renten Emerging Markets HC	88	144	1,32%	4,89%	9,58%	0,42
Aktien Deutschland Mid/Small Caps	31	96	1,69%	7,52%	16,01%	0,41
Aktien Indien	49	199	1,89%	10,48%	23,23%	0,41
Durchschnittswerte	95	176	1,38%	6,85%	13,29%	0,45

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 31.10.2023

Mit den niedrigsten laufenden Kosten auf unserer Liste von 0,7% p.a. (Median) folgt die Peergroup Aktien Nordamerika Dividende. Es handelt sich um eine kleinere Gruppe mit ca. 50 ETFs. Diese verfolgen eine passive Investmentstrategie und verlangen deshalb geringere Gebühren. Das erklärt die vergleichsweise niedrigen Median-Kosten für die Peergroup. Dividendenanlagen zeichnen sich in der Regel durch eine geringere Volatilität und höhere Stabilität aus, was auf die Qualitätsmerkmale von Dividendenaktien zurückzuführen ist. Fonds, die in Dividendenwerte investieren, haben den schon länger erfolgreichen IT-Sektor zwar untergewichtet, setzen aber in der Regel auf stabile Cashflows und günstige Bewertungen, was sie in fallenden Märkten weniger schwankungsanfällig macht und sich über einen Zeitraum von 20 Jahren ausgezahlt hat. Eine durchschnittliche Volatilität der Peergroup von 13,3% p.a. über diesen Zeitraum stützt diese Aussagen.

Die Vergleichsgruppe Renten Emerging Markets Staatsanleihen HC umfasst Fonds, die mindestens 90% ihres Vermögens in Staatsanleihen aus Schwellenländern investieren, wobei der Hartwährungsanteil über 70% liegen muss. Mit einer jährlichen Rendite von 5% und Schwankungen von 9,7% p.a. befindet sich die Peergroup an siebter Stelle in unserer Liste. Ihre gute Performance ist eher auf die erste Dekade der betrachteten 20 Jahre (2003 bis 2013) zurückzuführen, in der eine Rendite von 6,1% p.a. erzielt wurde. Sinkende Zinssätze in den Industrieländern lockerten die globalen Finanzierungsbedingungen und schufen in den 2000er Jahren ein günstiges Wirtschaftsumfeld für Staatsanleihen der Schwellenländer.

Schwellenländer-Staatsanleihen mit starker Dekade

Renten Emerging Markets HC ist mit der vorherigen Peergroup vergleichbar mit dem Unterschied, dass die Fonds auch in Unternehmensanleihen investieren können. Die Sharpe Ratio über 20 Jahre ähnelt der der auf Staatsanleihen fokussierten Peergroup. Die Vergleichsgruppe Renten Emerging Markets HC ist allerdings wesentlich größer als Renten Emerging Markets Staatsanleihen HC (88 versus 49 Fonds), gleichzeitig sind die Fonds im Regelfall kleiner.

Die Peergroup Aktien Deutschland Mid/Small Caps sticht unter den Top 10 Sharpe Ratios auf 20 Jahre mit der zweithöchsten Rendite von 7,5% p.a. hervor. Wie bei Nebenwerten zu erwarten, gehen hohe Renditen mit einer relativ hohen Volatilität einher, in diesem Fall von 16% p.a. über 20 Jahre. Deshalb belegt die Peergroup nur den neunten Platz in unserem Ranking. Als eine der kleinsten Gruppen in unserer Liste umfasst sie 31 Fonds mit einem medianen Volumen von 96 Millionen Euro.

Deutsche Nebenwerte erzielten sehr hohe Rendite

Die Peergroup Aktien Indien weist in mehreren Aspekten die höchsten Kennzahlen auf. Die Vergleichsgruppe erzielte mit 10,5% p.a. die höchste Performance unter den Top-Sharpe-Ratio-Peergroups. Die besonders hohen Renditen gehen mit der höchsten Volatilität von 23,2% p.a. und den

höchsten medianen Kosten von 1,89% p.a. einher. Die Grundlage für die hohen Renditen ist die wachstumsstarke, vom inländischen Konsum getriebene Wirtschaft. Als die am schnellsten wachsende große Volkswirtschaft steigerte Indien 2022 sein reales BIP um 7,2%, während die Schwellenländer laut Daten des Internationalen Währungsfonds um 4,1% und die Welt um 3,5% gewachsen sind. Ein wichtiger Faktor für das Wachstum ist die Demografie. Nach Angaben der Vereinten Nationen liegt das Durchschnittsalter in Indien aktuell bei 27,9 Jahren gegenüber 30,2 Jahren weltweit und 41,4 Jahren in den Industrieländern. Mit einer relativ jungen Bevölkerung kommen immer mehr Menschen zur Erwerbsbevölkerung hinzu, was das Einkommensniveau weiter erhöhen und damit zum Wirtschaftswachstum beitragen kann.

Die höchsten Sharpe Ratios über zehn Jahre

Unter den zehn Peergrups mit den höchsten Sharpe Ratios über zehn Jahre finden sich fünf, die auch in der 20-Jahres-Auswertung zur Top Ten gehören. Fünf hingegen unterscheiden sich: Zwei Peergrups für Mischfonds, zwei für Rentenfonds und die Vergleichsgruppe Aktien Technologie Welt erscheinen „neu“ auf der Rangliste. Die Aktien-Vergleichsgruppen Gesundheitswesen Welt, Konsumwerte und Deutschland Mid/Small Caps sind nicht mehr in den Top 10 über zehn Jahre, ebenso wenig zwei Peergrups zu Zinspapieren aus Schwellenländern.

Ein bedeutender Unterschied zeigt sich bei der durchschnittlichen Sharpe Ratio. Sie beträgt über zehn Jahre 0,63 und ist damit deutlich höher als der Wert über 20 Jahre (0,45). Selbst die höchste Sharpe Ratio in der 20-Jahres-Liste ist niedriger als die niedrigste in den Top Ten über zehn Jahre. Dies ist auf die höheren durchschnittlichen Renditen und auf die geringere Volatilität über zehn Jahre zurückzuführen.

Vergangene Dekade entlohnte Anleger stärker als vorherige

Technologieaktien haben während der Niedrigzinsphase im vergangenen Jahrzehnt besonders gut abgeschnitten. Über zehn Jahre schaffte es die entsprechende Peergroup mit der besten durchschnittlichen Rendite von 13% p.a. bei gleichzeitig zweithöchster Volatilität von 17,8% p.a. in die Top 10 der Gruppen mit hoher Sharpe Ratio. Sie ist eine der größten Vergleichsgruppen auf unserer Liste mit 117 Fonds und einem medianen Volumen von 165 Millionen Euro.

Die zweite neue Peergroup in der 10-Jahres-Liste ist Mischfonds Global flexibel USD, die sogar unter die besten fünf Vergleichsgruppen gekommen ist. Die Währung spielt hier eine entscheidende Rolle. So tauchen etwa die Euro-Mischfonds-Peergrups in der Liste nicht auf. Das liegt an der relativ starken Entwicklung des US-Dollars, der z.B. in den vergangenen zehn Jahren gegenüber dem Euro mehr als 20% zugelegt hat. Die Vergleichsgruppe enthält Fonds mit flexibler Steuerung der Aktien- und Rentenquote. Erwartungsgemäß erzielte sie über zehn Jahre höhere Renditen als die Renten-Peergrups, aber niedrigere als die Aktien-Peergrups. Dies gilt entsprechend für die Volatilität.

Mischfonds mit USD-Fokus gelingt Sprung in Top Ten

Die Peergroup Renten USD Corp. High Yield steht auf unserer Liste auf Platz 5. Sie umfasst Fonds, die mindestens 90% ihres Vermögens in auf US-Dollar lautende Unternehmensanleihen investieren, wobei der Anteil an Hochzinsanleihen mehr als 50% beträgt. Die Peergroup weist sehr ähnliche Merkmale auf wie die Peergroup Renten Global Corp. High Yield, was auf den relativ hohen Anteil an Dollar-Hochzinsanleihen in der globalen Peergroup zurückzuführen ist.

Die Fonds der Peergroup Mischfonds Global Ausgewogen USD streben ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Renten und Aktien an. Die Aktienquote liegt daher zwischen 40% und 60%. Der Währungsschwerpunkt liegt, wie bei der anderen Mischfonds-Peergroup auf der Liste, auf dem US-Dollar. Mit ihrer weniger flexiblen Vermögensaufteilung schnitt die Vergleichsgruppe schwächer ab als die flexibel gesteuerte Mischfonds-Peergroup auf der Liste. Gleichzeitig schwankte sie aber auch geringer.

Tabelle 2: Die zehn Peergroups mit der höchsten Sharpe Ratio über zehn Jahre

Fonds	Anzahl Fonds	Volumen in Mio. EUR (Median)	Lfd. Kosten p.a. (Median)	Rendite 10 J. p.a.	Volatilität 10 J. p.a.	Sharpe Ratio 10 J.
Aktien Nordamerika	437	252	1,25%	11,08%	14,41%	0,77
Aktien Technologie Welt	117	165	1,75%	12,95%	17,75%	0,73
Aktien Nordamerika Dividende	24	296	0,72%	8,97%	13,47%	0,67
Mischfonds Global flexibel USD	47	116	1,61%	5,26%	8,80%	0,60
Renten USD Corp. High Yield	65	174	1,32%	4,62%	7,75%	0,60
Renten Global Corp. High Yield	109	164	1,20%	4,54%	7,71%	0,60
Mischfonds Global ausgewogen USD	55	152	1,70%	4,92%	8,42%	0,59
Aktien Indien	49	199	1,89%	11,04%	18,85%	0,59
Aktien Schweiz	41	127	1,36%	6,80%	12,02%	0,57
Renten Global Corp. Inv. Grade	65	201	0,86%	3,83%	6,85%	0,57
Durchschnittswerte	101	185	1,36%	7,40%	11,60%	0,63

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 31.10.2023

Die Vergleichsgruppe Renten Global Corp. Inv. Grade ist die letzte auf der 10-Jahres-Rangliste. Sie umfasst Fonds, die mindestens 90% ihres Vermögens in Unternehmensanleihen anlegen, die auf globale Währungen lauten. Der Anteil von Papieren von Schuldern mit guter Bonität muss dabei über 50% liegen. Die Peergroup hat die niedrigste Rendite in den Top Ten, kommt aber dank ebenfalls niedrigster Volatilität auf eine sehr gute Sharpe Ratio.

Fazit

Eine Analyse der Sharpe Ratio hilft, die für Anleger wichtigsten Aspekte Rendite und Risiko in einer Kennzahl darzustellen. Der Sharpe Ratio zeigt, wie hoch Investoren für das eingegangene Risiko entlohnt wurden. Ein langfristiger Vergleich offenbart die zehn besten Peergroups hinsichtlich Sharpe Ratio über zehn und 20 Jahre.

Ein verstecktes Juwel ist die Peergroup Aktien Schweiz, die über 20 Jahre die größte Überrendite per Risikoeinheit erwirtschaftete. Über zehn Jahre hinweg haben nordamerikanische Aktien die Anleger am meisten für das eingegangene Risiko belohnt. Darüber hinaus gehören nordamerikanische Dividentitel, indische Aktien und globale Hochzinsanleihen sowohl über zehn als auch über 20 Jahre zu den Spitzenreitern.

Für jede dieser fünf Vergleichsgruppen sind in der folgenden Tabelle drei aktiv gemanagte Fonds aufgelistet. Aufgeführt sind die Produkte mit der in ihrer Gruppe jeweils höchsten Rating-Punktzahl von Scope, sofern sie in Deutschland handelbar sind und mindestens 50 Mio. Euro verwalten.

Die Sharpe Ratios zeigen ein anderes Bild als die getrennten Rendite- und Volatilitätsrankings. Damit ist die Kennzahl für Anleger von großer Relevanz, um das Verhältnis von Ertrag und Risiko besser einschätzen zu können. Auch wenn sie vergangenheitsbezogen ist, kann ihre langfristige Betrachtung Anhaltspunkte liefern, in welchen Peergroups Anleger häufig ein gutes Rendite-Risiko-Profil vorfinden.

Fünf Peergroups herausragend über beide Zeiträume

Langfristige Betrachtung als Hilfsmittel für Anleger

Tabelle 3: Fonds mit guter Scope-Bewertung aus ausgewählten Peer groups mit hoher Sharpe Ratio

Fonds	ISIN	Scope Rating	Volumen in Mio. EUR	Lfd. Kosten p.a.	Rendite 5 J. p.a.	Rendite 3 J. p.a.	Volatilität 3 J. p.a.
Aktien Indien							
Robeco Indian Equities	LU0491217419	(A)	199	1,81%	15,95%	20,49%	14,76%
Amundi Funds SBI FM India Equity	LU0552029232	(B)	623	2,05%	12,06%	14,92%	14,18%
Jupiter India Select	LU0329070915	(B)	255	1,97%	12,34%	27,02%	17,26%
Aktien Nordamerika							
JPM US Research Enhncd Idx Eq ESG UCITS ETF	IE00BF4G7076	(A)	3744	0,20%	13,05%	14,30%	15,34%
Fiera Capital US Equity	IE00BZ60KT75	(A)	187	1,98%	13,33%	14,12%	15,15%
Amundi Fds Pioneer US Eq Fndmntl Growth	LU1883854199	(A)	2300	1,75%	13,03%	11,70%	16,87%
Aktien Nordamerika Dividende							
Siemens Qualität & Dividende USA	DE000A14XPB4	(A)	67	0,73%	9,35%	13,05%	14,06%
DPAM B Equities US Dividend Sustainable	BE0947853660	(B)	576	1,73%	9,15%	12,83%	14,65%
M&G (Lux) North American Dividend	LU1670627253	(B)	227	1,70%	9,59%	11,77%	14,89%
Aktien Schweiz							
zCapital Swiss Dividend Fund	CH0194666555	(A)	540	1,00%	10,42%	10,91%	10,94%
DWS Aktien Schweiz	DE000DWS0D27	(B)	302	1,30%	8,62%	8,74%	15,62%
GAM Multistock - Swiss Equity	LU0026741651	(B)	191	1,50%	8,76%	7,66%	16,46%
Renten Global Corporates High Yield							
UBAM Global High Yield Solution	LU0569862351	(A)	3542	0,74%	4,60%	7,41%	7,39%
T. Rowe Price Global High Yield Bond	LU0133082254	(B)	559	1,25%	3,26%	3,26%	7,96%
Nordea 1 - International HY Bond	LU0826393067	(B)	61	1,33%	3,31%	3,68%	7,60%

Quelle: ScopeExplorer, Stand: 31.10.2023

Ähnliche Veröffentlichungen

[Kleine Werte mit großem Potenzial](#)

[Fondsrating-Update November 2023 - Weiterhin herbe Verluste für Aktienanleger](#)

[China-Aktienfonds auf dem Prüfstand](#)

Scope Fund Analysis GmbH

Lennéstraße 5
D-10785 Berlin
scopeexplorer.com

Tel.: +49 30 27891-0
Fax: +49 30 27891-100
info@scopeanalysis.com

in
Bloomberg: RESP SCOP
[Scope contacts](#)

Nutzungsbedingungen/Haftungsausschluss

© 2023 Scope SE & Co. KGaA und sämtliche Tochtergesellschaften, einschließlich Scope Ratings GmbH, Scope Ratings UK Limited, Scope Fund Analysis GmbH und Scope ESG Analysis GmbH (zusammen Scope). Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen und Daten, die Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen und die damit verbundenen Recherchen und Kreditbewertungen begleiten, stammen aus Quellen, die Scope als verlässlich und genau erachtet. Scope kann die Verlässlichkeit und Genauigkeit der Informationen und Daten jedoch nicht eigenständig nachprüfen. Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen oder damit verbundene Recherchen und Kreditbewertungen werden in der vorliegenden Form ohne Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art bereitgestellt. Unter keinen Umständen haftet Scope bzw. haften ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und andere Vertreter gegenüber Dritten für direkte, indirekte, zufällige oder sonstige Schäden, Kosten jeglicher Art oder Verluste, die sich aus der Verwendung von Scopes Ratings, Rating-Berichten, Rating-Beurteilungen, damit verbundenen Recherchen oder Kreditbewertungen ergeben. Ratings und andere damit verbundene, von Scope veröffentlichte Kreditbewertungen werden und müssen von jedweder Partei als Beurteilungen des relativen Kreditrisikos und nicht als Tatsachenbehauptung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren angesehen werden. Die Performance in der Vergangenheit prognostiziert nicht unbedingt zukünftige Ergebnisse. Ein von Scope ausgegebener Bericht stellt kein Emissionsprospekt oder ähnliches Dokument in Bezug auf eine Schuldverschreibung oder ein emittierendes Unternehmen dar. Scope publiziert Ratings und damit verbundene Recherchen und Beurteilungen unter der Voraussetzung und Erwartung, dass die Parteien, die diese nutzen, die Eignung jedes einzelnen Wertpapiers für Investitions- oder Transaktionszwecke selbständig beurteilen werden. Scopes Credit Ratings beschäftigen sich mit einem relativen Kreditrisiko, nicht mit anderen Risiken wie Markt-, Liquiditäts-, Rechts- oder Volatilitätsrisiken. Die hierin enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Um hierin enthaltene Informationen und Daten zu reproduzieren, zu übermitteln, zu übertragen, zu verbreiten, zu übersetzen, weiterzuverkaufen oder für eine spätere Verwendung für solche Zwecke zu speichern, kontaktieren Sie bitte Scope Ratings GmbH, Lennéstraße 5, D-10785 Berlin.